

Die Besten zu Gast in Welzheim

Bogenschießen: Gastgeber haben bei den württembergischen Meisterschaften selbst beste Aussichten

(wdt). Welzheim wird am kommenden Wochenende zum Nabel der württembergischen Bogenwelt, wenn die besten Bogenschützen des Landes auf dem Sportgelände der Schützengilde Welzheim ihre Meisterschaften austragen. Gemeldet sind über 400 Athleten. Aus dem Rems-Murr-Kreis treten in den Einzelwettbewerben mit dem Recurve-Bogen 38 Schützen an.

Das Ungleichgewicht unter den Rems-Murr-Vertretern zeigt die Stärke der Welzheimer Bogenschützen, die sich, wie alle anderen Teilnehmer auch, über die Kreis- und Bezirksmeisterschaften für eine Teilnahme an den „Württembergischen“ qualifizieren mussten. 25 Einzelteilnehmer tragen am Samstag und Sonntag das grüne Trikot der SGi Welzheim, fünf Schützen treten für die SKam Fellbach-Schmidlen an, zwei für den SSV Hohenacker, hinzu kommt Ingela Hanke aus Plüderhausen als Einzelkämpferin.

Die bei den Bezirksmeisterschaften erzielten Ringzahlen zeigen, dass die Kreisschützen auch auf Landesebene durchaus Chancen auf vordere Platzierungen haben. In der Schützenklasse zählen gleich drei SGiler zu den Medaillenkandidaten. Für Camilo Mayr steht eine Qualifikationsringzahl von 630 zu Buche, Simeon Schaaf liegt mit 629 Ringen nur knapp dahinter und Jochen Klunzinger kann eine Ringzahl von 626 nachweisen. Damit nehmen die drei Welzheimer in der Qualifikationstabelle die



Simeon Schaaf (hier beim Bundesligawettkampf) ist einer der Welzheimer Schützen, die bei den Landesmeisterschaften gute Medaillenchancen haben. Archivbild: Schrade

Plätze zwei bis vier ein und zählen auch in der Mannschaftswertung zu den Titelanwärtlern.

Schärfster Konkurrent in der Einzelwertung ist der für die SGi in der Bundesliga startende Christian Weiss vom SSV Ehingen. Er erzielte mit 649 Ringen das höchste Qualifikationsergebnis seiner Klasse.

Auch bei den Frauen können die Kreisschützinnen ein gewichtiges Wort bei der Medaillenvergabe mitreden. Nicole Duscha

von der SKam Fellbach-Schmidlen schaffte mit 591 Zählern die beste Qualifikationsringzahl. Sandra Sachse von der SGi Welzheim qualifizierte sich mit 583 Ringen.

Den Titel in der Altersklasse im Visier hat Frank Becker von der SGi. Der Vorjahressieger und amtierende Deutsche Meister erzielte bei den Bezirksmeisterschaften 600 Ringe und ist sowohl im Einzel als auch in der Mannschaft zusammen mit Manfred Baum und Andreas Uhrich zu den Favori-

ten zu rechnen.

Aber auch im Nachwuchsbereich sind Podestplätze für den Kreis möglich. Die SGiler Janina Knödler, Michelle Haller und Robin Uhrich zeigten bei den Bezirksmeisterschaften eine überragende Mannschaftsleistung in der Schülerklasse. Knödler dominierte die Konkurrenz auch im Einzel.

Gespannt sein darf man auf das Abschneiden in der Schülerklasse B. Die drei SGi-Eigengewächse Nadja Sachse, Niklas Uhrich und Philip Holzer zeigten bei den Bezirksauscheidungen in der Mannschaftswertung eine sehr gute Gesamtleistung.

Medaillenchancen im Compoundbereich hat Daniel Kellner vom SSV Hohenacker. In der Jugendklasse entschied der junge Waiblinger die Bezirksmeisterschaften für sich und geht bei den württembergischen Meisterschaften mit 630 Ringen als drittbesten Schütze an den Start.

Für alle Teilnehmer gilt es, den Wettbewerb mit der höchstmöglichen Ringzahl abzuschließen, um die Qualifikationsringzahlen für die deutsche Meisterschaft zu erreichen. Die wird in der ersten Septemberwoche im oberbayerischen Olching ausgetragen.

Zeitplan

- Am **Samstag** ist um 9 Uhr Beginn, nachmittags um 14 Uhr.
- **Sonntag** starten die Schützen ebenfalls um 9 Uhr.